

Danfoss A/S Bericht des 3. Quartals 2008

Danfoss ist eines der größten Industrieunternehmen Dänemarks. Der weltweit arbeitende Konzern ist führend in Forschung, Entwicklung, Produktion und Service mechanischer und elektronischer Komponenten für zahlreiche Industriezweige. Danfoss ist in drei Kerngeschäftsbereichen tätig: Danfoss Refrigeration & Air Conditioning, Danfoss Heating und Danfoss Motion Controls. Jede dieser Divisionen belegt eine vordere Marktposition in ihrer Branche. Darüber hinaus hält Danfoss ein nicht unerhebliches Aktienpaket an Sauer-Danfoss, einem der weltweit tonangebenden Produzenten und Lieferanten von Mobilhydraulik. Danfoss verfolgt seine Ziele mit einem Minimum an Rohstoff- und Energieverbrauch, einer geringst möglichen Beeinflussung der Umwelt und einer effizienten Nutzung der Ressourcen. Soziale Verantwortung hat eine lange Tradition im Konzern, sowohl den Mitarbeitern gegenüber, als auch gegenüber den Gesellschaften, in denen das Unternehmen weltweit arbeitet.

„Der globale Konjunkturrückgang führte zu einer deutlichen Verunsicherung einer Reihe von Märkten, auf denen Danfoss tätig ist. Obwohl der Konzern seinen Absatz steigern konnte, müssen wir uns darüber im Klaren sein, dass wir die selbst gesteckten Finanzziele für 2008 nicht erreichen werden. Gleichzeitig haben wir die Nervosität und Zurückhaltung zur Kenntnis zu nehmen, die vermehrt die gesamte Marktsituation prägt. Deshalb ist eine zuverlässige Prognose, wie sich die kommenden Monate entwickeln werden, schwieriger als sonst.“

Konsequent hat Danfoss damit begonnen, seine Organisation den akut verschlechterten Marktbedingungen anzupassen. Wir haben uns dazu entschlossen, obwohl dies Rückstellungen erfordert, die unser Jahresergebnis zusätzlich verringern. Im Zusammenhang mit der Übernahme der Aktienmajorität an Sauer-Danfoss wird das Gesamtergebnis 2008 der Danfoss A/S auch von bilanziellen Anpassungen betroffen sein. Selbst wenn wir eine generelle Rezession in Betracht ziehen, so verdecken diese Korrekturen doch etwas die Tatsache, dass sich unser elementares Geschäft vernünftig entwickelte.“

Niels B. Christiansen, Vorstandsvorsitzender und CEO, Danfoss A/S

Merkmale der ersten drei Quartale 2008

Ein Vergleich wird durch die Tatsache beeinträchtigt, dass Sauer-Danfoss nicht in den Zahlen des Jahres 2007 enthalten ist. Ab 3. Quartal 2008 hingegen schon.

- Der **Umsatz** betrug 19,9 Milliarden DKK, was einem Wachstum von 19 Prozent entspricht. Um Zu- und Verkäufe sowie Wechselkurseffekte bereinigt, lag der Zuwachs bei 5 Prozent gegenüber den 14 Prozent im Jahr zuvor.
- Das **Ergebnis vor sonstigen Aufwendungen und Erträgen** lag bei 1,024 Milliarden DKK, das **operative Ergebnis** (EBIT) bei 1,035 Milliarden. In den ersten sechs Monaten entwickelte sich das Geschäft zufriedenstellend, wurde dann aber größtenteils zum Ende des dritten Quartals von einer zunehmenden Kaufzurückhaltung gebremst. Das Ergebnis wurde von bilanziellen Anpassungen im Zusammenhang mit der Übernahme der Aktienmehrheit von Sauer-Danfoss beeinflusst.
- Der **Gewinn nach Steuern** belief sich auf 571 Millionen DKK. Im Vergleichszeitraum 2007 waren es noch 869 Millionen DKK. Die Zahl enthielt 2007 einen außerordentlichen Ertrag aus dem Verkauf der Damcos A/S in Höhe von 186 Millionen DKK.
- Die **Mitarbeiterzahl** stieg von 21 826 auf 32 806.

Erwartungen an das Jahr 2008

Die Entwicklung der Hauptmärkte des Konzerns im dritten Quartal und die erheblichen Unwägbarkeiten, das vierte Quartal betreffend, veranlassten Danfoss, seine Erwartungen für das Gesamtjahr nach unten zu korrigieren, zumal diese durch bilanzielle Anpassungen aufgrund der Übernahme der Aktienmehrheit von Sauer-Danfoss erheblich gedrückt werden.

- Der **Umsatz (einschließlich Sauer-Danfoss)** wird auf 27 bis 28 Milliarden DKK prognostiziert.
- Der erwartete **EBIT** dürfte, nach Abschluss aller aus dem Aktienerwerb von Sauer-Danfoss die Bilanz beeinflussenden Faktoren, zwischen 0,6 und 1 Milliarde DKK liegen. Sauer-Danfoss wird aus bilanztechnischen Gründen einen negativen Einfluss auf den Gesamt-EBIT 2008 haben.

Fragen zu diesem Finanzbericht richten Sie bitte an:

Niels B. Christiansen	Ole M. Daugbjerg
President and CEO:	Chief Reputation Officer:
+45 74 88 75 50	+45 74 88 20 08

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Danfoss Website: www.danfoss.com

Kennzahlen

Mio. DKK (falls nicht anders angegeben)
Die Quartalszahlen sind nicht testiert.

	3.Quart 2007	3.Quart 2008	Änderung in %	3.Quart 2007 kum.	3.Quart 2008 kum.	Änderung in %	2007	3.Quart 2008 kum. EUR
--	-----------------	-----------------	------------------	----------------------	----------------------	------------------	------	-----------------------------

Gewinn- und Verlustrechnung:

Umsatzerlöse ¹⁾	5.765	8.434	46%	16.647	19.859	19%	22.196	2.663
EBITDA	759	909	20%	1.936	2.122	10%	2.576	285
Betriebsergebnis vor sonstigen operativen Erträgen und Aufwendungen	570	330	-42%	1.273	1.024	-20%	1.634	137
Berichtigte EBIT	542	661	22%	1.283	1.407	9,7%	1.679	189
Operativer Gewinn (EBIT)	523	337	-36%	1.235	1.035	-16%	1.616	139
Erträge nach Steuern aus Joint Ventures und Beteiligungen	8	-1	-113%	228	68	-70%	210	9
Finanzerträge und -aufwendungen	-147	-119	-19%	-321	-307	-4%	-448	-41
Gewinn vor Steuer	384	217	-43%	1.142	796	-30%	1.378	107
Gewinn nach Steuern	268	145	-46%	869	571	-34%	1.063	77
¹⁾ Umsatzsteigerung insgesamt:	16%	46%		18%	19%		14%	
Real Wachstum in %	12%	4%		14%	5%		12%	
Kursentwicklung in %	-2%	-2%		-2%	-3%		-2%	
Firmenzu- und verkäufe in %	6%	44%		6%	17%		4%	

Bilanz:

Langfristige Aktiva				10.647	21.627	103%	11.054	2.899
Aktiva				20.366	35.472	74%	19.857	4.754
Eigenkapital gesamt				9.633	13.869	44%	9.744	1.859
Verzinsliche Verbindlichkeiten				3.940	9.657	145%	3.737	1.294
Reinvermögen				12.349	23.126	87%	12.227	3.100
Anlageinvestitionen	425	15.617	***	1.075	16.526	***	1.931	2.215

Cash Flow/Kapitalflussrechnung:

Cash Flow aus Geschäftstätigkeit				61	599	***	1.016	80
Cash Flow aus Investitionstätigkeit				-910	-3.719	309%	-1.593	-498
davon Invest. in Anlagevermögen				-852	-1.312	54%	-1.255	-176
davon Invest. in Unternehmen				-191	-2.368	***	-384	-317
Freier Cash Flow				-849	-3.120	267%	-577	-418
Freier Cash Flow vor M&A				-853	-723	-15%	-423	-97
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit				850	3.167	273%	431	424

Kennzahlen:

Personalbestand				21.826	32.806	50%	22.323	
EBIT Marge vor sonstigen Erträgen und Aufwendungen	9,9%	3,9%	-6,0	7,6%	5,2%	-2,4	7,4%	
EBIT Marge	9,1%	4,0%	-5,1	7,4%	5,2%	-2,2	7,3%	
Berichtigte EBIT Marge	9,4%	7,8%	-1,6	7,7%	7,1%	-0,6	7,6%	
EBITDA Marge	13,2%	10,8%	-2,4	11,6%	10,7%	-0,9	11,6%	
RONA ¹⁾	4,3%	1,8%	-2,5	10,7%	5,9%	-4,8	14,1%	
Eigenkapitalrendite				9,3%	5,4%	-3,9	11,4%	
Eigenkapitalquote				47,2%	32,5%	-14,7	49,0%	
Verschuldungsgrad				41,0%	83,7%	42,7	38,4%	

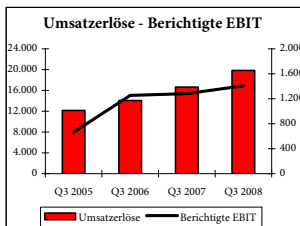
1) RONA (Return On Net Assets)

Betriebsergebnis als Prozent vom durchschnittlichen Reinvermögen

Das Reinvermögen entspricht der Aktivsumme abzügl. der Beteiligungen in assoz. Unternehmen und Joint Ventures, flüssige Mittel, Rückstellungen sowie unverzinslichen Verpflichtungen.

Weltweiter Abschwung drückt Umsatz und Gewinn

Im dritten Quartal belief sich der **Konzernumsatz** auf 8,4 Milliarden DKK, im Vergleich zu den 5,8 Milliarden des Vorjahrs. Ein Vergleich wird dadurch beeinträchtigt, dass Sauer-Danfoss nicht in den Zahlen des Jahres 2007 enthalten war. Um Zu- und Verkäufe sowie Wechselkurseffekte bereinigt, lag das Wachstum bei 4 Prozent, gegenüber den 12 Prozent im Jahr zuvor. Das **Ergebnis vor sonstigen Aufwendungen und Erträgen** betrug 330 Millionen DKK, der **berichtigte EBIT** 661 Millionen DKK.



Der **Umsatz** betrug in den ersten neun Monaten 19,9 Milliarden DKK, gegenüber 16,6 Milliarden im Vergleichszeitraum. Dies entspricht einem Wachstum von 19 Prozent. Um Zu- und Verkäufe sowie Wechselkurseffekte bereinigt, lag der Zuwachs bei 5 Prozent gegenüber den 14 Prozent im Jahr zuvor. Das organische Wachstum der Division Danfoss Motion Controls lag bei 14 Prozent, Danfoss Heating erreichte 6 Prozent und die Division Danfoss Refrigeration & Air Conditioning schaffte ihr Vorjahresumsatz. Sauer-Danfoss legte um 9 Prozent zu.

Die Kaufzurückhaltung auf den Hauptmärkten des Konzerns und die Nervosität der Finanzmärkte verstärkten sich im dritten Quartal. Einige Produktbereiche hatte es bereits vorher getroffen, nun aber ist der Abschwung auf etlichen Märkten zu spüren, auf denen Danfoss tätig ist. Besonders betroffen ist der Konzern vom Niedergang der Bauwirtschaft, der Infrastruktur-Projekte und im Bereich der Haushaltsgeräte.

Trotz Verunsicherung wurde auf den europäischen Hauptmärkten eine moderate Umsatzsteigerung erzielt. So legte zum Beispiel Deutschland etwas weniger zu wie früher. Amerika entwickelte sich gerade noch positiv. Lateinamerika, Russland und China wuchsen, wenn auch nicht in dem gekannten Ausmaß.

Aufgrund der generellen Marktsituation und der großen Ungewissheit über die Entwicklung im vierten Quartal entschloss sich Danfoss, seine Erwartungen für das Gesamtjahr zu senken. Die betroffenen Geschäftsbereiche haben eine Überprüfung und Angleichung der Kosten an den erwarteten rückläufigen Aktivitätslevel eingeleitet. Bedauerlicherweise zwang der Auftragsrückgang den Konzern, seine Mitarbeiterzahl zu reduzieren. Setzt sich die Entwicklung fort, können weitere Kündigungen innerhalb und außerhalb Dänemarks nicht ausgeschlossen werden. Die weitere Freisetzung von Beschäftigten bedeutet auch die Zahlung einmaliger Aufwendungen und die Einstellung von Rückstellungen für zukünftige Verpflichtungen.

Ungeachtet der schwierigen Marktbedingungen gilt es, sich verstärkt auf divisionsübergreifende Verbesserungsprojekte des Danfoss Business Systems zu konzentrieren. Die kostenintensiven Programme müssen einen langfristigen Beitrag zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit des Konzerns leisten.

In den ersten drei Quartalen setzten hohe Rohstoffpreise und ein schwacher USD Umsatz und Gewinn unter Druck. Aufgrund der teilweisen Absicherung des Währungsrisikos für die nächsten 12 Monate und Teile seines Rohmaterials für 15 Monate, wird Danfoss kurzfristig nicht vom steigenden Dollar und sinkenden Rohstoffpreisen profitieren.

Große Ungewissheit über die Marktentwicklung im vierten Quartal

Das **Ergebnis vor sonstigen Aufwendungen und Erträgen** sank um 20 Prozent von 1,273 Milliarden DKK im Jahr 2007 auf 1,024 Milliarden DKK. Das Ergebnis wurde von bilanziellen Anpassungen im Zusammenhang mit der Übernahme der Aktienmehrheit von Sauer-Danfoss beeinflusst. Positive Auswirkungen zeigte der Verkauf der Damcos A/S.

Der **berichtigte EBIT** betrug 1,407 Milliarden DKK, gegenüber den 1,283 Milliarden DKK des Vorjahrs. Das Ergebnis wurde durch den Einbezug der Sauer-Danfoss-Zahlen positiv beeinflusst.

Der Umsatzzuwachs lag niedriger als erwartet, was zu einer reduzierten Kapazitätsauslastung führte. Dementsprechend waren auch die Gewinne geringer als gedacht, zumal die Senkung der Betriebskosten nicht Schritt hielt. Gleichzeitig wurde beschlossen, eine Reihe kostenintensiver Konzernprojekte beizubehalten.

Die **berichtigte EBIT-Marge**, die aus dem EBIT vor Kosten und Abschreibungen als Folge der Neubewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Unternehmenskäufen berechnet wird, betrug 7,1 Prozent. Im Vergleichszeitraum waren es 7,7 Prozent.

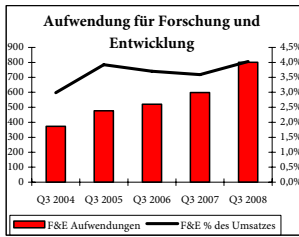
Der **operative Gewinn (EBIT)** betrug 1,035 Milliarden DKK. Im Vorjahr waren es noch 1,235 Milliarden DKK. Das Ergebnis wurde von bilanziellen Anpassungen im Zusammenhang mit der Übernahme der Aktienmehrheit von Sauer-Danfoss beeinflusst. Positive Auswirkungen zeigte der Verkauf der Damcos A/S.

Die **Finanzerträge und -aufwendungen** ergaben ein Minus von 307 Millionen DKK gegenüber einem Minus von 321 Millionen DKK im Vergleichszeitraum des Vorjahrs. Dies ist primär auf steigende Zinsaufwendungen zurückzuführen. Dagegen stehen niedrigere Kosten in Verbindung mit den Fair Market Value-Richtlinien des Aktien-Optionsprogramms des Konzerns.

Der **Gewinn vor Steuern** fiel von 1,142 auf 0,796 Milliarden DKK, während der **Gewinn nach Steuern** 571 Millionen DKK betrug. 2007 waren es 869 Millionen DKK.

Die **Zinsaufwendungen** kletterten von 3,940 Milliarden DKK im Jahr 2007 auf 9,657 Milliarden DKK. Die höhere Verschuldung ist primär auf die Darlehensaufnahme zur Finanzierung der Firmenaufkäufe – einschließlich Sauer-Danfoss - und Vermögensgegenstände sowie auf eine gestiegene Kapitalbindung im Arbeitskapital zurückzuführen.

Der **freie Cash Flow**, eine Kombination aus Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit von 599 Millionen DKK und Cash Flow aus Investitionstätigkeit von -3,719 Milliarden DKK, betrug -3,120 Milliarden DKK (Vorjahr -849 Millionen DKK). Der freie Cashflow vor Fusionen und Übernahmen belief sich auf -723 Millionen DKK gegenüber -853 Millionen DKK im Jahr 2007.



Die **Aufwendungen für Forschung und Entwicklung** wuchsen von 598 auf 801 Millionen DKK an. Dies entspricht 4 Prozent des Umsatzes. Trotz Unsicherheiten in Bezug auf die Entwicklung des vierten Quartals beschloss Danfoss, seinen Investitionsgrad bei zukunftsorientierten Projekten beizubehalten, da diese dazu geeignet sind, die Wettbewerbsfähigkeit des Konzerns langfristig zu stärken.

Firmenakquisitionen und -verkäufe

Im September ging Danfoss eine Kooperationsvereinbarung mit der chinesischen Firma Tianjin Sanhua Refrigeration Equipment Co., Ltd ein. Das Unternehmen unterhält Chinas größtes Vertriebs- und Distributionsnetz im Bereich der Kältetechnik. Danfoss hält 51 Prozent an dem Unternehmen.

Veränderungen der Mitarbeiterzahlen

Zum Ende des dritten Quartals zählte der Danfoss Konzern 32 806 Mitarbeiter, ein Anstieg um 10 980 Beschäftigte gegenüber 2007. Die stammen mehrheitlich aus dem Zukauf von Sauer-Danfoss. Die Belegschaften verteilen sich wie folgt: 13 803 entfallen auf Europa ohne Dänemark, 5 404 auf Nordamerika inklusiv Mexiko, 518 auf Lateinamerika, 3 857 auf den asiatisch-pazifischen Raum, einschließlich China, und 69 auf die übrigen Regionen. In Dänemark waren zum Quartalsende 9 155 Menschen beschäftigt.

Ereignisse nach Quartalsschluss

Im Oktober übernahm Danfoss die übrigen 75 Prozent der Anteile an der italienischen Firma Necos. Das Unternehmen setzt rund 4 Millionen DKK um und beschäftigt 13 Mitarbeiter.

Erwartungen an das Jahr 2008

Die Entwicklung der Hauptmärkte des Konzerns im dritten Quartal und die erheblichen Unwägbarkeiten des vierten Quartals veranlassten Danfoss, seine Erwartungen für das Gesamtjahr nach unten zu korrigieren, zumal diese erheblich durch bilanzielle Anpassungen aufgrund der Übernahme der Aktienmehrheit von Sauer-Danfoss beeinflusst werden.

Der Danfoss Konzern (inkl. Sauer-Danfoss) erwartet für 2008 folgende Zahlen:

- Es wird ein **Umsatz** zwischen 27 und 28 Milliarden DKK erwartet
- Der **EBIT** sollte nach Abschluss aller aus dem Aktienerwerb von Sauer-Danfoss die Bilanz beeinflussenden Faktoren bei 0,6 bis 1,0 Milliarden DKK liegen. Sauer-Danfoss wird aus bilanztechnischen Gründen einen negativen Einfluss auf den Gesamt-EBIT 2008 haben.
- Die berichtigte EBIT-Marge, die aus dem EBIT vor Kosten und Abschreibungen als Folge der Neubewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Unternehmenskäufen berechnet wird, wird auf 4,5 bis 6,5 Prozent geschätzt

Der EBIT wird von bilanziellen Anpassungen in Höhe von 300 bis 600 Millionen DKK beeinflusst.

Die Umsatz- und Gewinnerwartungen für das Jahr 2008, wie sie in der Pressemitteilung von Sauer-Danfoss zum dritten Quartal veröffentlicht wurden, sind in die Prognosen von Danfoss eingearbeitet, nachdem sie in Übereinstimmung mit den Bilanzierungsrichtlinien von Danfoss berechnet wurden.

Voraussetzungen und Risiken

Es wird davon ausgegangen, dass sich der konjunkturelle Abschwung und die Unruhe auf den Finanzmärkten im vierten Quartal fortsetzen. Auch besteht eine tiefgreifende Unsicherheit darüber, wie sich das auf die Umsätze auswirkt. In Osteuropa, Russland, China und Lateinamerika wird ein schwaches Wachstum erwartet.

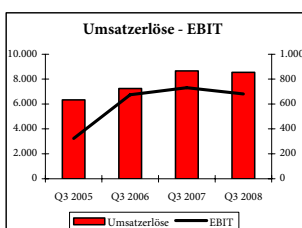
Aufgrund der teilweisen Absicherung des Währungsrisikos für die nächsten 12 Monate und Teile seines Rohmaterials für 15 Monate wird Danfoss kurzfristig nicht vom steigenden Dollar und sinkenden Rohstoffpreisen profitieren.

Division Danfoss Refrigeration & Air Conditioning

„Die allgemeine Talfahrt der Weltwirtschaft traf den Absatz an kälte- und klimatechnischen Produkten der Division **Danfoss Refrigeration & Air Conditioning** auf fast allen Märkten. Die Anstrengungen, Umsatz und Ertrag zu erhöhen, werden weiter intensiviert, dürften aber nicht vor Jahresende greifen.“

Kim Fausing, Vorstand und COO, Danfoss A/S

Der Umsatz fiel um 1 Prozent von 8,656 auf 8,544 Milliarden DKK. Um Zu- und Verkäufe sowie um Wechselkursschwankungen bereinigt, erreichte der Erlös Vorjahresniveau.



Mio. DKK (falls keine anderen Angaben) Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	3.Quart 2007	3.Quart 2008	Änderung in %	3.Quart 2007 kum.	3.Quart 2008 kum.	Änderung in %	2007	3.Quart 2008 kum. EUR
Umsatzerlöse	2.818	2.804	0%	8.656	8.544	-1%	11.187	1.146
Operativer Gewinn (EBIT)	235	203	-14%	731	681	-7%	856	91
EBIT Marge	8,3%	7,3%		8,4%	8,0%		7,7%	8,0%
Reinvermögen				5.880	6.410	9%	5.774	859
Anlageninvestitionen	34	169	397%	280	483	73%	680	65
Personalbestand				11.136	11.157	0%	11.116	

Auch wenn sich der deutsche Markt etwas positiver entwickelte, der Absatz in die EU tat dies nicht. Insgesamt gesehen wurden die Erwartungen nicht erfüllt und, gemessen am dritten Quartal 2007, war dies ein Rückschlag. Auch hielt der negative Trend auf dem amerikanischen Markt an. Russland und China konnten ihren Umsatz verbessern, wenn auch auf einem niedrigeren Niveau als zuvor.

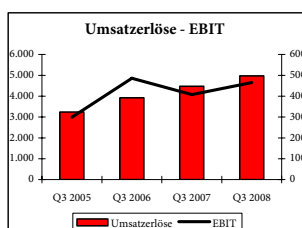
Der operative Gewinn (EBIT) fiel um 7 Prozent von 731 auf 681 Millionen DKK.

Division Danfoss Heating

„Auch wenn der globale Abschwung zu einer beachtlichen Verunsicherung in einer Reihe von Märkten führte, schaffte es **Danfoss Heating**, die positive Entwicklung Osteuropas, Russlands und Chinas zu konservieren. Wir erwarten, dass das Wachstum auch den Rest des Jahres anhält, wenn auch mit angezogener Bremse, was unseren früheren Prognosen widerspricht.“

Frederik Lotz, Vorstand und CFO, Danfoss A/S

Der Umsatz kletterte von 4,473 Milliarden auf 4,970 Milliarden DKK, was einem Zuwachs von 11 Prozent entspricht. Um Zu- und Verkäufe sowie um Wechselkurseffekte bereinigt, sind es immer noch 6 Prozent.



Mio. DKK (falls keine anderen Angaben)	3.Quart 2007	3.Quart 2008	Änderung in %	3.Quart 2007 kum.	3.Quart 2008 kum.	Änderung in %	2007	3.Quart 2008 kum. EUR
Die Quartalszahlen sind nicht testiert.								
Umsatzerlöse	1.701	1.920	13%	4.473	4.970	11%	6.238	666
Operativer Gewinn (EBIT)	238	304	28%	407	465	14%	632	62
EBIT Marge	14,0%	15,8%		9,1%	9,4%		10,1%	9,4%
Reinvermögen				4.582	5.078	11%	4.533	681
Anlageninvestitionen	263	101	-62%	446	422	-5%	762	57
Personalbestand				5.443	6.153	13%	5.870	

Europa zeigte im Beobachtungszeitraum geringe Zuwachsraten, allerdings mit großen Unterschieden auf den einzelnen Märkten. Im Gegensatz zum schwachen Weltmarkt setzte sich der Aufwärtstrend in Osteuropa und Russland fort.

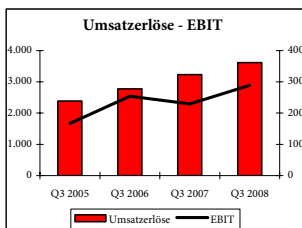
Der operative Gewinn (EBIT) erhöhte sich um 14 Prozent von 407 Millionen im Vorjahr auf 465 Millionen DKK.

Division Danfoss Motion Controls

„Nach einer langen Wachstumsperiode beginnt **Danfoss Motion Controls**, eine Abschwächung zu spüren. Dagegen ist es hocheifrig zu sehen, dass speziell der wichtige deutsche Markt seine Wachstumsraten beibehalten kann.“

Niels B. Christiansen, Vorstandsvorsitzender und CEO, Danfoss A/S

Der Umsatz stieg um 12 Prozent von 3,230 auf 3,613 Milliarden DKK. Bereinigt um Zu- und Verkäufe sowie um Wechselkurseffekte, sind es sogar 14 Prozent.



Mio. DKK (falls keine anderen Angaben) Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	3.Quart 2007	3.Quart 2008	Änderung in %	3.Quart 2007 kum.	3.Quart 2008 kum.	Änderung in %	2007	3.Quart 2008 kum. EUR
Umsatzerlöse	1.154	1.212	5%	3.230	3.613	12%	4.371	484
Operativer Gewinn (EBIT)	124	100	-19%	229	289	26%	322	39
EBIT Marge	10,7%	8,3%		7,1%	8,0%		7,4%	8,0%
Reinvermögen				1.287	1.481	15%	1.336	199
Anlageninvestitionen	98	56	-43%	293	195	-33%	368	26
Personalbestand				3.781	4.086	8%	3.859	

Die positive Umsatzentwicklung setzte sich auf nahezu allen Märkten fort, wenn auch niedriger als erhofft. Europa verzeichnete zweistellige Steigerungsraten. Auch China, Lateinamerika und Russland trugen ihren Teil zum Wachstum bei.

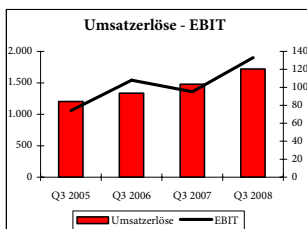
Der operative Gewinn (EBIT) stieg von 229 Millionen DKK auf 289 Millionen DKK. Das sind 26 Prozent.

Sauer-Danfoss

„Ungeachtet der wirtschaftlichen Bedingungen erreichten wir im dritten Quartal weiterhin ein Plus bei Umsatz und Gewinn. Das Wachstum in Asien, der Pazifikregion sowie Nord- und Lateinamerika hält, wenn auch schwächer, an. Lediglich Europa schwächelte im Vergleich zur Vorjahresperiode im dritten Quartal.“

David Anderson, Vorstandsvorsitzender und CEO, Sauer-Danfoss Inc.

Sauer-Danfoss erhöhte seinen Umsatz um 16 Prozent. Der Sprung ging von 1,478 Milliarden USD auf 1,719 Milliarden USD. Um Wechselkursschwankungen sowie um Akquisitionen und Verkäufe bereinigt, waren es 9 Prozent.



*) Sauer-Danfoss ist an der New Yorker Börse notiert. Der Aktienkurs kann unter dem Code SHS verfolgt werden. Der Text ist ein Auszug aus der offiziellen Bilanz des dritten Quartals von Sauer-Danfoss. Im Fall von Fehlinterpretationen aufgrund der Zusammenfassung gilt der Originaltext.

Mio. USD (US GAAP) (falls keine anderen Angaben) Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	3.Quart 2007	3.Quart 2008	Änderung in %	3.Quart 2007 kum.	3.Quart 2008 kum.	Änderung in %	2007	3.Quart 2008 kum. EUR
Umsatzerlöse	452	490	8%	1.478	1.719	16%	1.973	
Operativer Gewinn (EBIT)	22	25	14%	95	133	40%	114	
EBIT Marge	4,9%	5,1%		6,4%	7,7%		5,8%	
Reinvermögen								
Anlageninvestitionen								
Personalbestand				9.360	9.901	6%	9.756	

Zuwächse werden weiterhin in Nord- und Lateinamerika, in Asien sowie in der Pazifikregion erzielt, wenn sie auch hinter früheren Werten zurückliegen. Die europäischen Umsätze sind, gegenüber dem Vergleichszeitraum 2007 rückläufig.

Der operative Gewinn (EBIT) erhöhte sich um 40 Prozent auf 133 Millionen USD. Vorher lag er bei 95 USD.

Sauer-Danfoss wurde bis und einschließlich des zweiten Quartals nicht als Tochtergesellschaft geführt, war aber unter Punkt „Erträge nach Steuern aus Beteiligungen und Joint Ventures“ enthalten. Vom dritten Quartal an und darüber hinaus werden die Zahlen von Sauer-Danfoss als die einer Tochtergesellschaft in der Bilanz der Danfos A/S enthalten sein.

Gewinn und Verlustrechnung

Mio. DKK (falls nicht anders angegeben)

Die Quartalszahlen sind nicht testiert.

	3.Quart 2007	3.Quart 2008	Änderung	Änderung in %	3.Quart 2007 kum.	3.Quart 2008 kum.	Änderung	Änderung in %	2007
Umsatzerlöse	5.765	8.434	2.669	46%	16.647	19.859	3.212	19%	22.19
Umsätze Danfoss Services etc.	126	55	-71	-56%	393	353	-40	-10%	53
Wareneinsatz	-4.121	-6.479	-2.358	57%	-12.111	-14.891	-2.780	23%	-16.25
Bruttogewinn	1.770	2.010	240	14%	4.929	5.321	392	8%	6.47
	30,7%	23,8%			29,6%	26,8%			29,2%
Vertriebskosten	-1.031	-1.354	-323	31%	-3.115	-3.523	-408	13%	-4.12
Verwaltungskosten	-169	-326	-157	93%	-541	-774	-233	43%	-71
Operativer Gewinn vor sonstigen Erträgen und Aufwendungen	570	330	-240	-42%	1.273	1.024	-249	-20%	1.63
	9,9%	3,9%			7,6%	5,2%			7,4%
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-47	7	54	-115%	-38	11	49	-129%	-1
Operativer Gewinn (EBIT)	523	337	-186	-36%	1.235	1.035	-200	-16%	1.61
	9,1%	4,0%			7,4%	5,2%			7,3%
Erträge nach Steuern aus Joint Ventures und Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8	-1	-9	-113%	228	68	-160	-70%	21
Gewinn vor Steuern	384	217	-167	-43%	1.142	796	-346	-30%	1.37
Steuern	-116	-72	44	-38%	-273	-225	48	-18%	-31
Gewinn nach Steuern	268	145	-123	-46%	869	571	-298	-34%	1.06

Cash Flow

Mio. DKK (falls nicht anders angegeben)

Die Quartalszahlen sind nicht testiert.

	3.Quart 2007	3.Quart 2008	2007	3.Quart 2008 EUR
Operativer Gewinn (EBIT)	1.235	1.035	1.616	139
Berichtigung für nicht liquide Betriebsposten	540	981	920	132
Veränderungen im Umlaufvermögen	-1.201	-812	-837	-110
Cash Flow aus primärer Geschäftstätigkeit	574	1.204	1.699	161
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	34	21	40	3
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-308	-386	-395	-52
	41	65	93	9
Cash Flow aus Geschäftstätigkeit vor Steuern	341	904	1.437	121
Steuerzahlungen	-280	-305	-421	-41
Cash Flow aus Geschäftstätigkeit	61	599	1.016	80
Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände	-132	-159	-238	-21
Erwerb materieller Vermögensgegenstände	-737	-1.237	-1.255	-166
	22	46	53	6
	2	45	51	6
	7	7	10	1
	0	0	0	0
	17	84	94	11
Erlöse aus dem Verkauf materieller Vermögensgegenstände	17	84	94	11
Erwerb von Tochtergesellschaften	-187	-2.362	-384	-317
Erlöse aus dem Verkauf von Tochtergesellschaften etc.	-4	-6	74	0
Sonstiger Erwerb (-) und Verkauf von Wertpapieren, sonstigen Beteiligungen und Kreditvergabe	133	-39	116	-5
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-910	-3.719	-1.593	-498
Freier Cash flow	-849	-3.120	-577	-418
Fremdfinanzierung:				
Darlehensstilgungen (-)/Kreditaufnahmen Geldinstitute	1.062	3.422	708	458
Finanzierung durch Aktionäre				
Ausgegebene Aktien	0	50	0	7
Erwerb/Verkauf von eigenen Anteilen	27	-9	-25	-1
Zugang/Abgang von Minderheitsanteilen	-32	-12	-43	-2
Ausgeschüttete Dividende	-207	-284	-209	-38
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	850	3.167	431	424
Cash Flow aus Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1	47	-146	6
Liquide Mittel (Beginn der Periode)	886	719	886	96
Devisenkursanpassungen liquide Mittel	-12	2	-21	1
Liquide Mittel (Ende der Periode)	875	768	719	103

Eigenkapitalspezifikation

Mio. DKK (falls nicht anders angegeben)

Die Quartalszahlen sind nicht testiert.

	Aktienkapital ¹⁾	Reserve für Sicherungstransaktionen	Devisenkursregulierungen	Reserve eigene Aktien	Sonstige Reserven	Reserven	Vorgeschlagene Ausschüttung	Eigenkapitalanteil der Danfoss A/S	Minoritätsinteressen	Insgesamt
Eigenkapital 1. Januar 2007	1.024	176	-257	-19	7.879	7.779	204	9.007	28	9.035
Im Eigenkapital erfasste Gewinne und Ausschüttungen an Aktionäre		-89	-142		886	655	255	910	2	912
Übertragen im Jahr				-3	3	0	-204	-204	-5	-209
Kauf von Minoritätsinteressen					-26	-26		-26		-26
Kapitalerhöhungen/Abgänge				-25		-25		-25	-6	-31
Aktienbezogene Zahlungen					63	63		63		63
Eigenkapital am 31. dezember 2007	1.024	87	-399	-47	8.805	8.446	255	9.725	19	9.744
Im Eigenkapital erfasste Gewinne und Ausschüttungen an Aktionäre		-133	216		1.903	1.986	-255	1.986	173	2.159
Übertragen im Jahr						0	0	0	-29	-284
Kauf von Minoritätsinteressen					-10	-10		-10	2.165	2.155
Kapitalerhöhungen/Abgänge	3			-9	47	38		41		41
Aktienbezogene Zahlungen					54	54		54		54
Eigenkapital am 30. September 2008	1.027	-46	-183	-56	10.799	10.514	0	11.541	2.328	13.869

¹⁾ Verteilung von Aktien:

A-Aktien: DKK 425 Mio.

B-Aktien: DKK 598,5 Mio.

Umsatzerlöse nach Regionen

Mio. DKK (falls keine anderen Angaben)

Die Quartalszahlen sind nicht testiert.

Konzern	EU	Übriges Europa	Asien	Nordamerika	Afrika	Pazifik	Lateinamerika	Nahost	Total
Umsatzerlöse 3.Quart 2007 kum.	9.428	1.788	1.945	2.051	256	261	550	368	16.647
Umsatzerlöse 3.Quart 2008 kum.	10.672	2.429	2.324	2.810	248	296	720	360	19.859

Umsatzerlöse - nach Standort der Kunden.

Kontakt:

Danfoss A/S
DK-6430 Nordborg
Dänemark
Tel.: +45 7488 2222
Fax: +45 7449 0949
E-mail:

danfoss@danfoss.com

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Danfoss Homepage:

www.danfoss.com

Tag der Veröffentlichung:

Diese Pressemitteilung wurde am 10. November 2008 in dänischer, deutscher und englischer Sprache veröffentlicht. Im Fall von Missdeutungen und Fehlinterpretationen in den deutschen und englischen Übersetzungen gilt der dänische Originaltext.

Eingesetzte Währungen:

Der Bericht wurde in dänischen Kronen abgefasst. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist auf der Basis des Durchschnittskurses im Berichtszeitraum in DKK umgerechnet. Die Bilanzzahlen sind auf der Grundlage der Schlusskurse zum Ende der Berichtsperiode gerechnet.

Währungen	3.Quart 2007 Ult. Kurse	3.Quart 2007 Ult. Kurse	2007 Ult. Kurse	3.Quart 2007 durch-schn. Kurse	3.Quart 2008 durch-schn. Kurse	2007 Durch-schn. Kurse
EUR	7,45	7,46	7,46	7,45	7,46	7,45
GBP	10,70	9,44	10,15	11,01	9,55	10,90
USD	5,26	5,22	5,08	5,54	4,91	5,45

Bilanzierungsgrundsätze:

Seit 2002 erstellt Danfoss seine Bilanzen entsprechend den Standards der International Financial Reporting Standards (IFRS). Diese wurden sowohl bei diesen Quartalsberichten, als auch in der Jahresbilanz 2007 angewandt. Eine detaillierte Beschreibung findet sich in der Jahresbilanz 2007 der Danfoss A/S. Dieser Quartalsbericht wurde nicht auf der Grundlage der Prinzipien der IAS Nr. 34, Quartalsbilanzen betreffend, erstellt.